



NETZE

Informationsveranstaltung zur Eisenbahnüberführung B 215 in Verden

25. Januar 2022 | Verden

Die Eisenbahnüberführung in Verden - Dauelsen kreuzt die B 215 und die Bestandsstrecke 1740 und 1745



Geplant ist ein versetzter Neubau der Eisenbahnüberführung an der B215 mit der Integration eines neuen Radweges

Projektbeschreibung



- Neubau der Eisenbahnüberführung in Verden
- B 215 unterfährt bestehende Eisenbahnstrecke 1745/1740
- Die Zuständigkeit für die Bahnstrecke liegt bei der DB
- Die Zuständigkeiten für die B 215 sowie Fuß- und Radwege liegen bei Stadt Verden, bzw. der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV)

Projekthalte



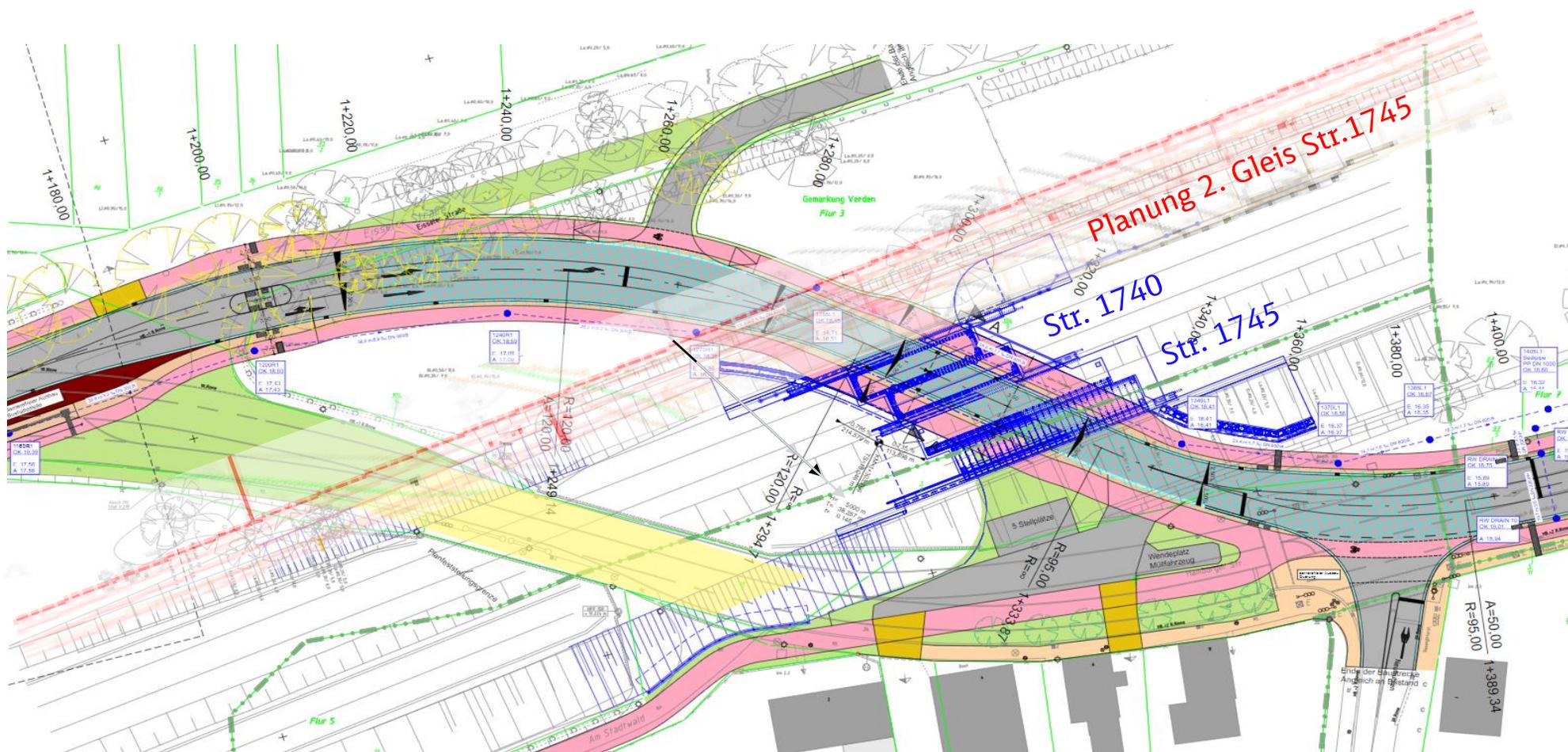
- Neubau der Eisenbahnüberführung in leicht versetzter Lage
- Bestehende Eisenbahnüberführung wird durch drei neue Eisenbahnüberführungen (ein Überbau für die Strecke 1745 und zwei Überbauten für die Strecke 1740) ersetzt
- Der Straßen- und Bahnverkehr kann während des Baus weiterlaufen

Kosten



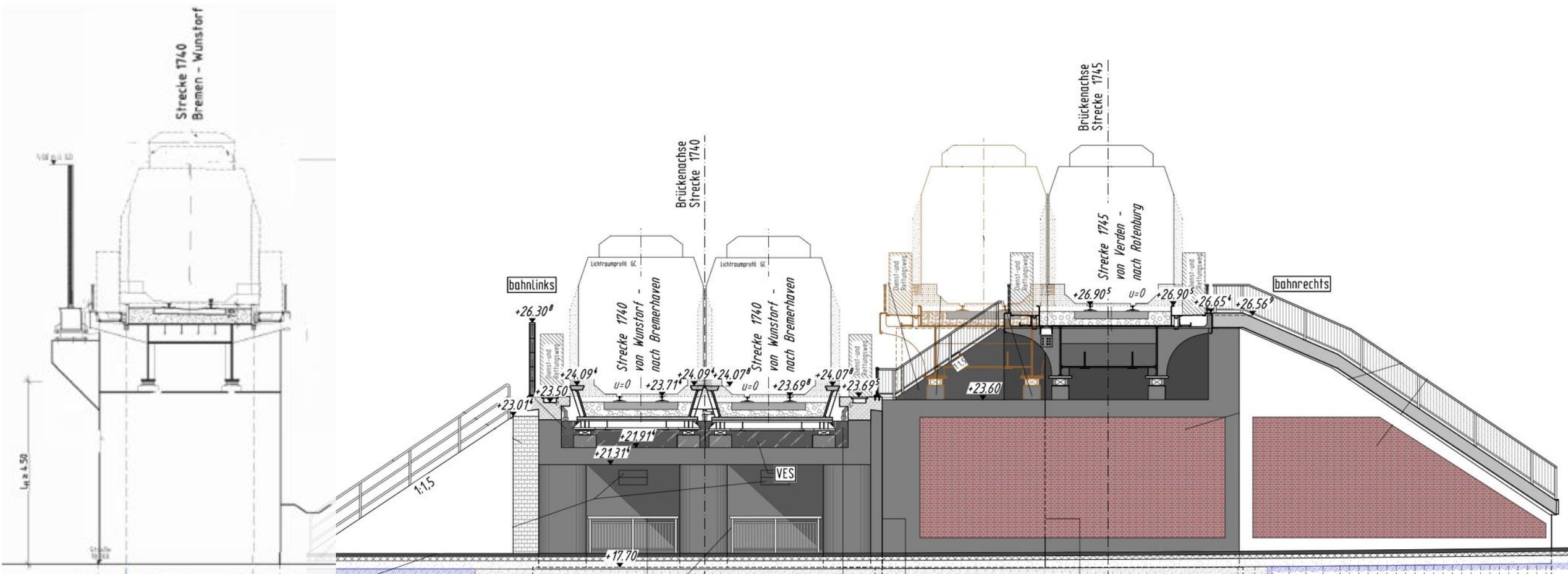
- Planungskosten
 - Neubau der Eisenbahnüberführung
 - Rückbau der alten Eisenbahnüberführung
- Insgesamt ca. 12, 5 Mio. EUR

Die neue Eisenbahnüberführung setzt sich aus drei einzelnen Überbauten zusammen



Legende Planung		Fahrbahn	Zufahrt
	Baum		Geh-/Radweg
1+020,00	Bau-km		Gehweg
	Planfeststellungsgrenze		Rückbau NLStbV
			Rückbau DB
			Radweg
			gepl. Regenwasseritg.
			gepl. Schacht

Ein Querschnitt der Eisenbahnüberführung zeigt den Höhenunterschied der einzelnen Überbauten



Die Gestaltung der neuen Eisenbahnüberführung ist derzeit in Planung



Neue Eisenbahnüberführung aus West-Sicht



Neue Eisenbahnüberführung aus Ost-Sicht

Es werden vielfältige Maßnahmen eingesetzt, um den Lärm vor Ort einzudämmen



In der Infrastruktur wird zwischen aktiven und passiven Schallschutzmaßnahmen unterschieden

Passiver Schallschutz

Zum passiven Schallschutz gehören schalltechnische Verbesserungen an Gebäuden, wie z. B. der Einbau von Schallschutzfenstern und schallgedämmten Lüftern.

Aktiver Schallschutz

Lärminderung am Emissionsort, das heißt an der Entstehungsquelle oder am Ausbreitungsweg (u. a. Schallschutzwände und -walle, Schienenstegdämpfer, „Besonders überwachttes Gleis“).

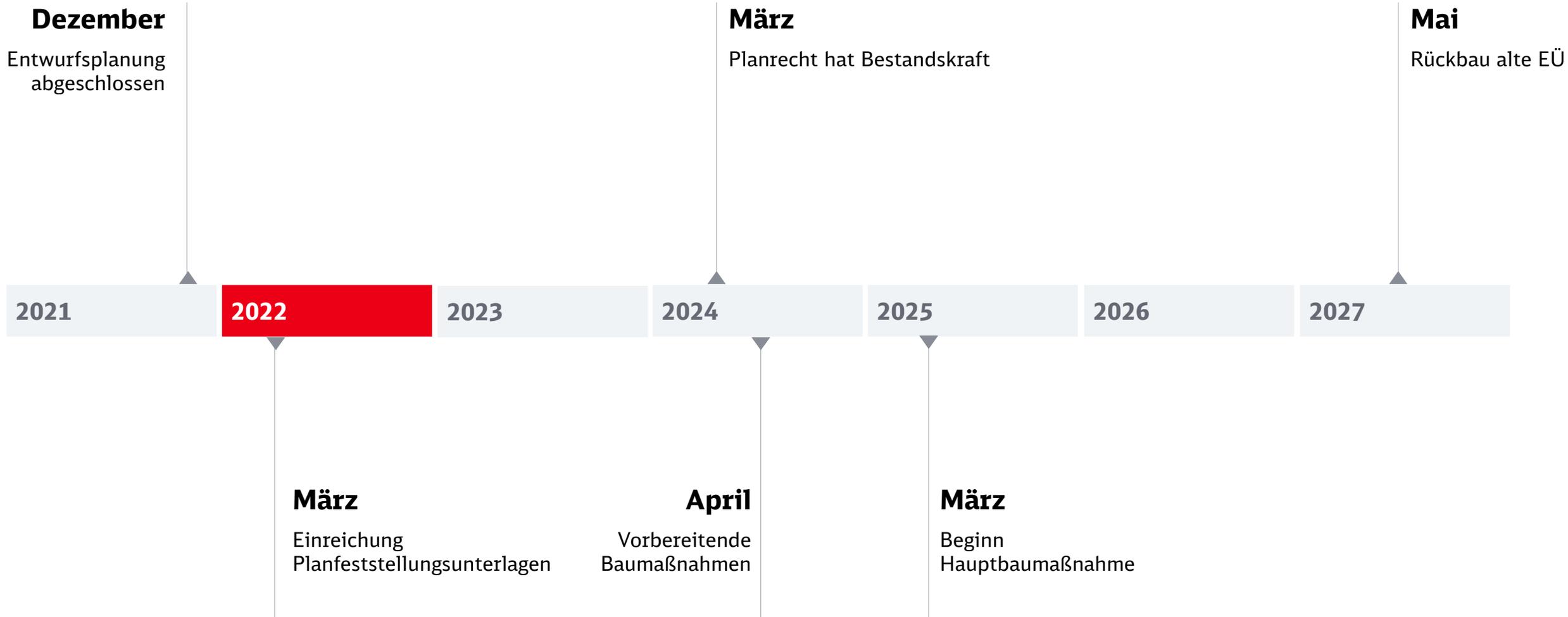
Aktive Schallschutzmaßnahmen haben vor passiven Schallschutzmaßnahmen Vorrang.





- Grundlage für den gesetzlichen Schallschutz ist die 16. Verordnung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG)
- Lärmschonender Einsatz von Bauverfahren und Baugeräten, die hinsichtlich ihrer Schall- und Erschütterungsemissionen dem neuesten Stand der Technik entsprechen
- Bereitstellung eines Ansprechpartners für Anwohner während der Bauphase
- Baubetrieblich notwendige Nacharbeiten werden auf ein Minimum reduziert
- Derzeit wird geprüft, welche dauerhaften (aktiven und/oder passiven) Schallschutzmaßnahmen vor Ort installiert werden

Im Frühjahr dieses Jahres beginnt das Planfeststellungsverfahren



Alle Informationen rund um das Projekt finden Sie im Faktenblatt zur Eisenbahnüberführung B 215



Erneuerung der Eisenbahnüberführung B 215 in Verden (Dauelsen)

Ein Parallelprojekt zum zweigleisigen Ausbau der Strecke Rotenburg-Verden ist die Erneuerung der Eisenbahnüberführung (EÜ) B 215 in Verden. In Richtung des Stadtteils Dauelsen führt die Bundesstraße (B) 215 unter zwei Bahnstrecken hindurch. Den Ersatzneubau der Brücke übernimmt die Deutsche Bahn. Die Stadt Verden und die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) sind sowohl für die Bundesstraße als auch für den Fahrrad- und Fußweg als Straßenbausträger zuständig.



Grundlegend regelt das „Gesetz über Kreuzungen von Eisenbahnen und Straßen“ (EKzG) die Handhabung, den Bau und die Finanzierung von Kreuzungen von Eisenbahnen und Straßen. In die Erneuerung dieser Kreuzung, beziehungsweise des Brückenbaus an der B 215, fließen insgesamt rund 12 Millionen Euro.

Die Planunterlagen reicht die Deutsche Bahn zusammen mit den Plänen der Straßenbausträger im Frühjahr 2022 beim Eisenbahn-Bundesamt ein. Erste vorbereitende Maßnahmen sind für 2024 vorgesehen. Im Jahr 2025 beginnt die Bahn mit der Hauptbaumaßnahme. Um die Verkehrsabwicklung während der Baumaßnahme so gering wie möglich zu beeinträchtigen, baut die Bahn die alte EÜ erst nach Inbetriebnahme der neuen, leicht nach Norden versetzten Brücke zurück.

Die Eisenbahnüberführung befindet sich im Verdener Ortsteil Dauelsen. Die Bahnstrecke überquert an dieser Stelle die Bundesstraße 215.



Auf einen Blick

Maßnahmen:

- Neubau des Brückenbauwerks 50 Meter nördlich in versetzter Lage
- Einheben der neuen Brückenteile jeweils in einem Stück
- Inbetriebnahme der neuen EÜ erfolgt vor dem Rückbau der alten EÜ

Projektvorteile:

- Es wird lediglich auf dem Gelände der Deutschen Bahn, des Bundes und der Stadt Verden gebaut. Es sind keine Privatgrundstücke betroffen.

- Verden erhält auf beiden Straßenseiten einen besonders breiten Fuß- und Radweg.
- Der Straßen- und Bahnverkehr können während des Baus weiterlaufen.



Bleiben Sie auf dem aktuellsten Stand und besuchen Sie gerne auch die Projektwebseite des Bahnprojektes Hamburg/Bremen-Hannover.

Oder abonnieren Sie unseren Newsletter: www.hamburg-bremen-hannover.de/newsletter.html



Bei Fragen an das Projektteam wenden Sie sich bitte an: bahnprojekt-hbb@deutschebahn.com



Impressum

Herausgeber

DB Netz AG
Bahnprojekt Hamburg/Bremen-Hannover
Lindemannallee 3
30173 Hannover
bahnprojekt-hbb@deutschebahn.com
www.hamburg-bremen-hannover.de

Änderungen vorbehalten,
Einzeltangaben ohne Gewähr.
Stand Januar 2022

Faktenblatt unter:

www.hamburg-bremen-hannover.de/files/page/6_mediathek/downloads/flyer/20220117_Daten_Fakten_Parallelma%C3%9Fnahme_Erneuerung_EUE_%20B215_Verden.pdf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung!



www.hamburg-bremen-hannover.de



bahnprojekt-hhbh@deutschebahn.com

